

MAGIC CHRISTIAN, von einer Weltreise der Magie zurück, wurde "vierfacher" Buch-Vater in der Nationalbibliothek



Das Bild zeigt Magic Christian und die Frau Generaldirektor Dr. Johanna Rachinger bei der symbolischen Übergabe des Schecks.

Credit: Magic Christian
Fotograf: Guido Kucsko

Utl.: Er übergab am letzten Wochenende in einem Festakt im Prunksaal der Bibliothek als Buchpate 2.000.- Euro an Frau GD Dr. Johanna Rachinger, die Leiterin der ÖNB. =

Wien (OTS) - Magic Christian, Österreichs bekanntester und international anerkanntester Zauberkünstler, feierte vor einigen Wochen seinen runden Geburtstag. Statt Geschenken wünschte er sich von seinen Freunden Spenden für Buchpatenschaften in der Österreichischen Nationalbibliothek, da er dort seit vielen Jahren selbst in den vorhandenen Beständen zur Geschichte der Zauberkunst und seiner Zauberkünstler in Wien recherchiert.

Bekanntlich erschienen von ihm schon zwei umfangreiche Bände zum Leben und den Kunststücken des weltberühmten Biedermeierzauberkünstlers Johann Nepomuk Hofzinsers, der heute noch besonders in den USA als Vater aller Kartenkünstler unter der Zaubergilde verehrt wird. Ein dritter Band wird 2006 erscheinen. Alle werden ab nächstem Jahr von einem amerikanischen Verlag auch in englischer Sprache herausgegeben.

Da Magic Christian in den letzten 5 Wochen über 50.000 Flugkilometer hinter sich brachte und von Auftritten und Vorträgen in Madrid, Peking, Los Angeles, Las Vegas und - Turin jetzt wieder Wiener Luft schnappen konnte, fand man an diesem Wochenende nun endlich einen gemeinsamen Termin, die auf einem speziellen Buchpaten-Konto eingegangene "Geburtstagssumme" von 2.000.- Euro an Frau Generaldirektor Dr. Johanna Rachinger persönlich in einem

kleinen Festakt zu überreichen.

Unter Beisein zahlreicher prominenter Mitspender und Freunde wurde der Scheck übergeben und unter anderem jene "Magischen Handschriften" bewundert, deren Buchpate Magic Christian nun ist. Darunter das "Calendarium naturale magicum" in zwei Teilen aus dem 17. Jahrhundert, die "Philosophia naturalis" von 1693 und die Pergamenthandschrift "Redondita philosophiae monumenta" aus 1591.

Magic Christian, viel gefeierter, beliebter und ausgezeichnete Zauberkünstler erhielt vor einigen Monaten von der Academy of Magical Art in Hollywood, den "Oscar" der Magie, die "Performing Fellowship", wurde auch für seine historischen Arbeiten schon im Jahr 2000 vom Bundespräsidenten zum Professor ernannt und ist seit vielen Jahren anerkannter Botschafter österreichischer Zauberkunst in der ganzen Welt.

Info: Wer zur Buchpatenschaft noch etwas beisteuern will kann das Konto bei der Bank-Austria/ Creditanstalt, BZ 12000, Konto 500 256 67101 nützen. Kennwort Buchpatenschaft

Bild(er) zu dieser Meldung finden Sie im AOM/Original Bild Service, sowie im OTS Bildarchiv unter <http://bild.ots.at>

Rückfragehinweis:

und genauer Lebenslauf, Photos von MC und Kontakt:

Tel.: +43 (0)1/ 587 41 79

Mobil: +43 (0) 664 536 71 00 und/ oder

<mailto:magicchristian@zaubern.at>

www.magicchristian.com

*** OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLIESSLICHER INHALTLICHER
VERANTWORTUNG DES AUSENDERS ***

OTS0032 2005-11-30/09:00

300900 Nov 05

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20051130_OTS0032